

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Pilates & Brunch · Samstag, 17. Oktober 2026 · Basel

VERANSTALTUNG

Pink House Pilates × bees and birds
Padel Dreispitz · Lyon-Strasse 11 · 4053 Basel

ZEIT & TICKETS

09:00–12:00 Uhr · Class 09:15 oder 10:15 Uhr
CHF 59.– pro Ticket (Gesamtpreis gemäss
Buchungsseite)

01 Veranstalterin und Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Buchung und die Teilnahme am oben genannten Event. Vertragspartnerin ist **Pink House Pilates, Jacqueline Perschon, Rümelinbachweg 10, 4054 Basel, Schweiz**, pinkhousepilates@gmail.com (nachfolgend «Veranstalterin»). Der Vertrag über die Teilnahme kommt ausschliesslich zwischen der Veranstalterin und der buchenden Person zustande. Eventfrog ist reine Ticket- und Zahlungsvermittlerin; bees and birds ist Kooperationspartnerin für den Brunch und nicht Vertragspartnerin des Ticketkaufs.

Die AGB werden Vertragsbestandteil, indem sie vor Abschluss der Buchung bei Eventfrog zugänglich gemacht und dort durch Anklicken der Checkbox ausdrücklich akzeptiert werden. Sie gelten ergänzend zu den AGB von Eventfrog für die Zahlungsabwicklung. Bei Widersprüchen gehen für das Vertragsverhältnis zur Veranstalterin diese AGB vor. Zwingendes Recht, insbesondere zum Schutz von Konsumentinnen und Konsumenten (Art. 8 UWG), bleibt in jedem Fall vorbehalten.

02 Inhalt der Leistung

Das Ticket berechtigt eine Person zur Teilnahme an **einer 50-minütigen Mat-Pilates-Class** in der bei der Buchung gewählten Zeit (09:15 oder 10:15 Uhr) sowie am ausgeschriebenen Brunch. Enthalten sind Breakfast Sandwich, Overnight Oats, Glow Shot, Energy Ball, ein Getränk nach Buchungsauswahl (Iced Matcha oder Iced Latte) und eine Goodie Bag. Die Teilnehmenden wählen bei der Buchung die vegane oder vegetarische Brunch-Variante.

Die Veranstalterin darf einzelne Brunch-Produkte, den Inhalt der Goodie Bag oder die Kursleitung aus sachlichen Gründen (z. B. Verfügbarkeit, Krankheit, Lieferengpässe) gleichwertig ersetzen, soweit Gesamtcharakter und wesentlicher Wert der gebuchten Leistung erhalten bleiben. Solche Ersetzungen begründen keinen Anspruch auf Preisminderung oder Rückerstattung. Nicht konsumierte Speisen und Getränke werden nicht vergütet.

Matten werden gemäss Eventbeschreibung bereitgestellt oder sind selbst mitzubringen; Angaben zu mitzubringenden Gegenständen finden sich in der Eventbeschreibung.

03 Buchung, Preis und Bezahlung

Tickets werden ausschliesslich über die Plattform Eventfrog gebucht. Die Ausschreibung ist eine Einladung zur Offertstellung; der Vertrag kommt mit der Buchungsbestätigung von Eventfrog zustande (Art. 1 ff. OR).

Der Ticketpreis beträgt **CHF 59.–**. Massgebend ist der im Buchungsprozess vor Abschluss der Buchung ausgewiesene **Gesamtpreis**; dieser enthält sämtliche nicht frei wählbaren Zuschläge, insbesondere allfällige Servicekosten der Ticketplattform, sowie eine allfällige Mehrwertsteuer (Art. 10 Abs. 2 der Preisbekanntgabeverordnung, PBV). Zuschläge für frei wählbare Zusatzoptionen (z. B. eine kostenpflichtige Zahlungsart oder ein Flex-Ticket) werden separat ausgewiesen.

Die Zahlung erfolgt bei der Buchung über die von Eventfrog angebotenen Zahlungsmittel. Ein Ticket gilt für eine Person und eine Pilates-Class; der QR-Code wird beim Einlass entwertet und darf nur einmal verwendet werden. Bestätigung und Ticket sind zum Einlass (digital oder ausgedruckt) bereitzuhalten.

04 Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme ist ab **18 Jahren** möglich. Kinder und Jugendliche ab **12 Jahren** können teilnehmen, wenn ein Elternteil oder eine erziehungsberechtigte Person sie begleitet, selbst ein Ticket besitzt und an derselben Class teilnimmt. Die begleitende Person bucht das Ticket für das Kind, erklärt damit die nach Art. 19 ZGB erforderliche Zustimmung, beaufsichtigt das Kind während des gesamten Events und trägt die Verantwortung für dessen Verhalten und Sicherheit; die Ziffern 8, 10 und 12 gelten für das Kind mit ihrer Einwilligung. Kinder unter 12 Jahren sind nicht zugelassen.

Mit dem Ticketkauf bestätigt die buchende Person, dass sie diese AGB gelesen hat, dass sie – bzw. das von ihr angemeldete Kind – nach eigener Einschätzung gesundheitlich in der Lage ist, an einer Pilates-Class teilzunehmen, und dass sie die in Ziffer 8 beschriebene Eigenverantwortung übernimmt.

05 Einlass, Pünktlichkeit und Ticketweitergabe

Der Einlass beginnt um 09:00 Uhr. Bei verspätetem Eintreffen kann die Teilnahme an der bereits begonnenen Class aus Sicherheits- und Ablaufgründen eingeschränkt oder verweigert werden. Es besteht weder ein Anspruch auf einen Platz in der anderen Class noch auf Rückerstattung oder Preisminderung. Der Brunch kann in diesem Fall dennoch wahrgenommen werden.

Die private, unentgeltliche oder höchstens zum bezahlten Preis erfolgende Weitergabe eines Tickets an eine andere Person ist zulässig. Der gewerbliche Weiterverkauf sowie der Verkauf über dem bezahlten Preis sind untersagt; solche Tickets können ohne Entschädigung gesperrt werden. Die Angaben zur gewählten Class sowie zur Brunch- und Getränkewahl gehen auf die neue Person über; Änderungswünsche sind bis spätestens **7 Tage vor dem Event** an die Kontaktadresse zu melden und werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Die neue Person tritt vollumfänglich in diese AGB ein.

06 Rücktritt durch Teilnehmende

Eine Buchung ist verbindlich. Das schweizerische Recht kennt für online gebuchte Veranstaltungstickets **kein gesetzliches Widerrufsrecht**; das Widerrufsrecht nach Art. 40a ff. OR gilt nur für Haustür- und Telefongeschäfte. Bei persönlicher Verhinderung, Krankheit, Unfall oder Nichterscheinen besteht daher kein Anspruch auf Rückerstattung, Umbuchung oder Ersatzleistung. Die Weitergabe des Tickets nach Ziffer 5 bleibt möglich.

Vorbehalten bleiben ausdrücklich angebotene Stornierungs- oder Flex-Optionen von Eventfrog, sofern die Veranstalterin diese für den Event aktiviert hat und die Stornierung innerhalb der dort genannten Frist erfolgt.

07 Absage, Verschiebung und wesentliche Änderungen

Absage durch die Veranstalterin. Muss der Event ersatzlos abgesagt werden – auch bei behördlicher Anordnung, höherer Gewalt, Ausfall der Location oder Erkrankung der Kursleitung ohne Ersatz –, wird der bezahlte Ticketpreis vollständig zurückerstattet (Art. 119 OR). Die Veranstalterin kann den Event zudem bis **7 Tage vor dem Event** absagen, wenn weniger als **10 Tickets** verkauft wurden; auch dann wird der Ticketpreis vollständig zurückerstattet. Für allfällige separat ausgewiesene Servicekosten von Eventfrog gelten deren Rückerstattungsbedingungen; zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben vorbehalten.

Verschiebung oder wesentliche Änderung. Bei einer Verschiebung oder einer wesentlichen Änderung von Datum, Ort oder Kernleistung werden die Teilnehmenden so früh wie möglich per E-Mail informiert. Wer den neuen Termin oder die Änderung nicht akzeptiert, kann innert **10 Tagen** nach der Mitteilung schriftlich die Rückerstattung des Ticketpreises verlangen; danach gilt das Ticket für den neuen Termin. Der Wechsel der Kursleitung, der Tausch einzelner gleichwertiger Brunch-Produkte oder eine Verschiebung der Class-Zeiten um bis zu 30 Minuten gelten nicht als wesentliche Änderung.

Die Rückabwicklung erfolgt über Eventfrog oder direkt durch die Veranstalterin auf das bei der Buchung verwendete Zahlungsmittel bzw. ein von der teilnehmenden Person bezeichnetes Bankkonto. Weitergehende Ansprüche – insbesondere Ersatz von Reise-, Übernachtungs- oder sonstigen Aufwendungen – sind ausgeschlossen, soweit nicht eine zwingende gesetzliche Ersatzpflicht besteht.

08 Gesundheit, Eigenverantwortung und Versicherung

Pilates ist körperliche Aktivität. Die Teilnahme erfolgt **auf eigene Verantwortung**. Die Teilnehmenden führen Übungen nur im Rahmen ihres eigenen Könnens und Wohlbefindens aus, brechen Übungen bei Schmerzen oder Unwohlsein sofort ab und befolgen die Anweisungen der Kursleitung sowie die Sicherheitsregeln der Location.

Wer schwanger ist, unter Verletzungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder anderen Beschwerden leidet oder unsicher ist, ob die Teilnahme gesundheitlich geeignet ist, holt vorab ärztlichen Rat ein. Einschränkungen, die für eine sichere Anleitung relevant sind, sind der Kursleitung **vor Beginn der Class** vertraulich mitzuteilen; nur so kann die Kursleitung Anpassungen anbieten. Eine Offenlegung bei der Ticketbuchung ist nicht erforderlich. Unterlassene Mitteilungen gehen zulasten der teilnehmenden Person (Art. 44 OR).

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Die Veranstalterin schliesst keine Unfall- oder Krankenversicherung für die Teilnehmenden ab. Die Teilnehmenden sorgen selbst für einen ausreichenden Unfall- und Krankenversicherungsschutz.

09 Verpflegung und Allergene

Die Speisen werden von bees and birds zubereitet und sind für den Verzehr am Event bestimmt. Informationen zu den **14 deklarationspflichtigen Allergenen** in den offen abgegebenen Speisen erhalten die Teilnehmenden auf Anfrage vor dem Ticketkauf über die Kontaktadresse und am Event mündlich bei der Ausgabe (Art. 5 der Verordnung des EDI betreffend die Information über Lebensmittel, LIV).

Die Speisen werden in einer Küche zubereitet, in der Allergene wie Gluten, Milch, Eier, Nüsse, Soja und Sesam verarbeitet werden. Eine allergenfreie Zubereitung oder der Ausschluss von Kreuzkontamination kann nur zugesichert werden, wenn dies vor dem Event ausdrücklich **schriftlich** von der Veranstalterin bestätigt wurde. Teilnehmende mit Allergien oder Unverträglichkeiten prüfen die Eignung der Speisen eigenverantwortlich; die Teilnahme an der Class ist nicht vom Verzehr der Speisen abhängig. Es steht den Teilnehmenden frei, mitgebrachte eigene Verpflegung zu konsumieren.

Ansprüche aus fehlerhaften Lebensmitteln nach dem Produkthaftungsgesetz (PrHG) richten sich gegen die jeweilige Herstellerin und bleiben unberührt.

10 Foto- und Videoaufnahmen

Am Event werden durch die Veranstalterin oder von ihr beauftragte Personen **Foto- und Videoaufnahmen** erstellt. Die Teilnehmenden nehmen mit dem Ticketkauf zur Kenntnis und **willigen ein**, dass diese Aufnahmen – insbesondere in Form eines Aftermovies, von Fotos und kurzen Clips – zeitlich und örtlich unbeschränkt **öffentlich genutzt** werden dürfen: auf Social Media (u. a. Instagram, TikTok, YouTube), auf der Website, in Newslettern und in der Bewerbung künftiger Angebote von Pink House Pilates und bees and birds. Eine Vergütung ist ausgeschlossen. Die Einwilligung umfasst auch Aufnahmen, auf denen einzelne Teilnehmende erkennbar sind (Art. 28 ZGB; Art. 6 und 31 DSGVO).

Opt-out: Wer nicht erkennbar abgebildet werden möchte, teilt dies vor Beginn der Class der Kursleitung mit und erhält eine Kennzeichnung (z. B. Armband). Diese Personen werden bei der Auswahl und Bearbeitung des Materials nach Möglichkeit ausgespart, insbesondere nicht in den Vordergrund gestellt. Die Einwilligung kann zudem jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über die Kontaktadresse widerrufen werden; bereits veröffentlichte Aufnahmen werden im Rahmen des Zumutbaren entfernt, ein Rückruf bereits verbreiteter Inhalte (z. B. geteilter Beiträge) ist nicht möglich. Der Widerruf ist keine Teilnahmevoraussetzung und hat keinen Einfluss auf die Teilnahme. Für Kinder gemäss Ziffer 4 erteilt die begleitende Person die Einwilligung und übt das Opt-out aus.

Für gezielte Einzelaufnahmen, bei denen eine Person als Hauptmotiv inszeniert wird (z. B. Portraits, Testimonials), holt die Veranstalterin vor der Veröffentlichung zusätzlich eine ausdrückliche Einwilligung ein.

Teilnehmende dürfen eigene Aufnahmen, auf denen andere Teilnehmende erkennbar sind, nur mit deren Einverständnis veröffentlichen.

11 Datenschutz

Die Veranstalterin bearbeitet für Buchung und Durchführung nur die dafür benötigten Personendaten: Name, E-Mail-Adresse, Ticketdaten, gewählte Class, Brunch- und Getränkewahl sowie freiwillig mitgeteilte Angaben (z. B. zu Allergien). Rechtsgrundlage ist die Vertragserfüllung; freiwillige Angaben zur Gesundheit werden nur mit Einwilligung und ausschliesslich zur sicheren Durchführung des Events bearbeitet (Art. 6, 19 und 31 DSGVO).

Empfänger: Eventfrog AG (Ticketing und Zahlung; eigene Datenschutzerklärung), die Kursleitung (Teilnehmerliste mit Class-Wahl und sicherheitsrelevanten Hinweisen) sowie bees and birds (Anzahl und Art der Brunch-Varianten, ohne Namen, soweit nicht für Allergie-Anfragen erforderlich). Die Kommunikation per E-Mail erfolgt über einen Gmail-Account; Google kann Daten in den USA bearbeiten (Land mit anerkanntem Datenschutzniveau gemäss Anhang 1 DSV für zertifizierte Unternehmen).

Die Daten werden nach Abschluss und Abrechnung des Events, spätestens 12 Monate nach dem Event gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht (Art. 95f OR) besteht. Marketingnachrichten werden nicht allein aufgrund des Ticketkaufs versandt. Betroffene Personen haben insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung (Art. 25 und 32 DSGVO); Anfragen sind an die Kontaktadresse zu richten.

12 Haftung

Die Veranstalterin haftet uneingeschränkt für Schäden, die sie **absichtlich oder grobfahrlässig** verursacht (Art. 100 Abs. 1 OR).

Für Schäden aus **leichter Fahrlässigkeit** haftet die Veranstalterin nur bei Verletzung wesentlicher vertraglicher Pflichten (insbesondere der Instruktions- und Schutzpflichten während der Class) und beschränkt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen, insbesondere für

Sachschäden, reine Vermögensschäden und Folgeschäden. Die Haftung für Hilfspersonen wird im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen (Art. 101 Abs. 2 OR).

Keine Haftung besteht für Schäden, die auf unrichtige oder unterlassene Angaben zum Gesundheitszustand, auf Nichtbeachtung von Anweisungen der Kursleitung oder der Location, auf Überschreiten der eigenen Leistungsfähigkeit oder auf Selbstverschulden zurückzuführen sind (Art. 44 OR). Für die bauliche Sicherheit der Location haftet deren Eigentümerin bzw. Betreiberin (Art. 58 OR).

Für mitgebrachte Wertsachen, Kleidung und persönliche Gegenstände wird keine Haftung übernommen; es besteht kein Aufbewahrungsvertrag (Art. 472 ff. OR). Gegenstände sind selbst zu beaufsichtigen.

Zwingende gesetzliche Haftungsbestimmungen, insbesondere für Personenschäden, soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich nicht zulässig ist, bleiben von diesen Regelungen unberührt.

13 Hausordnung und Ausschluss

Es gelten die Sicherheits- und Hausregeln von Padel Dreispitz. Die Veranstalterin und die Kursleitung üben das Hausrecht für den Event aus. Wer andere Personen stört oder gefährdet, unter Alkohol- oder Drogeneinfluss steht, Anweisungen missachtet oder gegen diese AGB verstösst, kann ohne Rückerstattung vom Event ausgeschlossen werden. Für dabei verursachte Schäden haftet die teilnehmende Person (Art. 41 OR).

14 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt (Art. 20 Abs. 2 OR). An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

Es gilt **schweizerisches Recht** unter Ausschluss des Kollisionsrechts und des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist Basel-Stadt; die zwingenden Gerichtsstände für Konsumentenstreitigkeiten (Art. 32 und 35 ZPO) bleiben vorbehalten.

Mitteilungen der Veranstalterin erfolgen gültig an die bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse. Für Fragen zum Event, zur Ticketweitergabe, zu Allergenen und zu Datenschutzrechten: **Pinkhousepilates@gmail.com**.

Stand: 18. September 2026 · Gültig für den Event am 17. Oktober 2026. Gesetzesverweise: OR (SR 220), ZGB (SR 210), UWG (SR 241), PBV (SR 942.211), DSG (SR 235.1), DSV (SR 235.11), ZPO (SR 272), PrHG (SR 221.112.944), LIV (SR 817.022.16).